

Kein Interesse

Berlin. Beim Schwimmweltcup in Berlin an diesem Wochenende werden doch keine Wettbewerbe in der vom Weltverband World Aquatics neu eingeführten »offenen Kategorie« stattfinden. Das gab der Verband am Dienstag bekannt. Bis zum Meldeschluss am 30. September habe es kein Interesse und keine Meldungen gegeben. Dennoch prüfe man, zukünftig Wettkämpfe der offenen Kategorie bei Masters-Veranstaltungen aufzunehmen, teilte World Aquatics mit. In Berlin sollten in der »offenen Kategorie« Sportler aller Geschlechter, also auch Transgender, über 50 und 100 Meter in allen Schwimmsportarten starten dürfen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/460386.schwimmen-kein-interesse.html>